

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 16 (1900)

Heft: 42

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

(unter dem Ehrenpräsidium des Großfürsten Wladimir) weilt zur Zeit der Wirkliche Staatsrat Exz. Hopfenhaufer aus Petersburg in Berlin, um bezüglich der Beteiligung Russlands an der Ausstellung alles Nähere mit der Geschäftsführung der Ausstellung zu vereinbaren. In England hat die angesehenste unter den in Betracht kommenden Körperschaften, The British Fire Prevention Committee, es übernommen, die Interessen der „Internationalen Ausstellung für Feuerschutz und Feuerrettungswesen Berlin 1901“ zu vertreten. In New-York ist ein besonderer „Amerikanischer Ausschuss für die Beschickung und den Besuch der internationalen Ausstellung“ in der Bildung begriffen. Diese Thatsachen lassen erkennen, daß die Ausstellung ein durchaus internationales Gepräge tragen wird.

Um Schmiedeisen besonders weich zu machen, wie solches z. B. namentlich bei den Kunstschorfearbeiten notwendig wird, empfiehlt eine englische Fachzeitschrift, das Eisen bis zur Dunkelrotglut zu erhitzt, und darauf in Schmierseife abzuschrecken, worauf man dasselbe nochmals auf die frühere Temperatur erhitzt und es darauf, in Kalkpulver eingebettet, langsam erkalten läßt. Das Eisen soll dadurch eine ganz vorzügliche Dehnbarkeit und Weichheit erhalten.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Frägen.

800. Wer liefert saubere und solide Bernicklung auf Massenartikel?

801. Wer fabriziert oder liefert einen weißen Portland-Cement für Kunstssteinfabrikation?

802. Wer liefert Tüchstoren, speziell für Schulhäuser, für außerhalb der Fenster?

803. In welcher Buchhandlung wäre das Buch erhältlich mit dem Titel „Zimmermanns-Konstruktion“, mit dem dazu gehörenden Atlas?

804. Was kann per Stunde und Pferdekraft, Dampfkraft, bei Abnahme von 25 HP zum Betrieb einer Dynamomaschine verlangt werden, wie hoch kann der Jahreszins berechnet werden für ein Lokal einer Dynamomaschine für ein Elektrizitätswerk? Für klare Auskunft besten Dank.

804 a. Wer hätte einen Lötzapparat. System Bühlmann, Zürich, abzugeben?

805. Wo kann man Billard-Artikel zum Wiederverkauf beziehen, hauptsächlich Procédés für Stöcke?

806. Wer fabriziert billig Färbbleche für Spundlöcher?

807. Wer kann Auskunft geben, mit was für Bohrern man den Kork in Färbhähnen bohrt und wer liefert solche?

808. Welche Holzwarenfabrik übernimmt die Anfertigung von Holzstäben aus ganz trockenem Tannenholz, 3,40 m lang, 32 mm dick, einseitig ein Loch hineinbohren von $3\frac{1}{2}$ em Tiefe und 21 mm Durchmesser? Offerten unter Nr. 808 an die Expedition.

809. In der Kirche meiner Gemeinde ist die Errichtung einer Kirchenheizung in Vorbereitung begriffen. Die Kirche besitzt 2780 m³ Raumgehalt und ist nicht mit einer flachen Decke versehen, sondern läuft einfach, mit Bretterverschalung, spitz in den First zu. Ich bitte um Auskunft darüber, welche neuen und empfehlenswerten Heizungssysteme zur Zeit bekannt sind und welche davon sich für unsern Zweck und oben beschriebene Bauart am besten eignen würden. Die Kirche würde natürlich nur Sonntags geheizt. Sind z. B. Regulierfüllöfen für diesen Zweck auch zu empfehlen?

810. Wer liefert Schreinerhobelbänke in kürzester Zeit?

811. Wer hat eine gebrauchte, starke Kniehebelpresse oder gewöhnliche Presse mit stark steigender Schraube und eisernen Kugeln an den Armen zu verkaufen?

812. Wer kann uns ein richtiges Rezept für Sägemehlbriguettes anfertigen, resp. Angaben über Erstellung solcher Briquettes machen, mit event. Maschinenlieferung zu solchen?

813. Wer ist Lieferant von Kort, in Stücken zugeschnitten von 70 mm Länge, 35 mm Höhe und 45 mm Breite? Offerten mit Preisangabe an Bürcher, Lüthi & Cie., St. Aubin (Neuchâtel).

814. Wer fertigt sauber gearbeitete Handgeländer nebst Antrittsposten und Sprossen für 3 Stockwerke gewundene Treppen?

815. Wo könnte man Brettliehselföte aufschneiden lassen?

Antworten.

Auf Frage 733. Wenden Sie sich an die Firma Emil Landschath, Schieferhandlung, Basel.

Auf Frage 756. Dampf in bedeutender Menge kann nur durch Wärme oder Kraft zum Steigen gebracht resp. abgeleitet werden. Bei Anwendung von Wärme wird der Zug der Feuerung, wo er sich aufwärts wendet, in eine Blechrohre von hinlänglicher Weite gefaßt und dieselbe 4—5 m über den Dampfeinlauf ins Kamin hinaufgeführt. Die Stoßwirkung der warmen Luft beim Austritt aus der Röhre ins Kamin erzeugt einen guten Zug und die heiße Blechrohre trocknet und wärmt den Dampf und bringt ihn so zum Steigen. Bei Anwendung von Kraft wird unten in ein hölzernes Kamin in dessen tonische Ausweitung ein Windflügel eingefestigt und dieser von Hand, mittelst Elektrizität oder elementarer Kraft in raschen Umlauf versetzt und der Dampf durch dessen Saug- und Stoßwirkung sicher entfernt. Vorrichtungen ohne Wärme oder Kraft machen sich gut auf dem — Papier. B.

Auf Frage 770. Habe eine schwere Bandsäge mit Kehl-, Stemm-, Schluß- und Nutzapparat zu verkaufen. C. Hofmann, Schreinermeister, Laupen bei Bern.

Auf Frage 774. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten, da wir Gartenmöbel in jeder Art zu sehr annehmbaren Preisen erstellen. Gebr. K. u. J. Maier, Tägerweilen.

Auf Frage 774. Ich wäre Lieferant von eisernem Garten-Wirtschaftsmobiliar in feiner und solider Ausführung und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Paul Müller, mechanische Werkstätte, Weizach.

Auf Frage 774. Wir sind Fabrikanten von eisernen Gartenmöbeln für Restaurants und Private. Baucher & Bieler, Konstruktors, Fleurier.

Auf Frage 774. Alb. Zucker in Weizlingen wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 775. Zum Betriebe der Turbine von 4 Pferdestärken sind 20 Sekundenliter und 150 mm lichter Rohrdurchmesser bei einer Gefäßhöhe von 20 m erforderlich; für eine Gefäßhöhe von 35 m wären 12 Sekundenliter und 125 mm lichter Rohrdurchmesser nötig. Hochdruckturbinen mit Löffelrädern hat A. Aeschlimann, Maschinenfabrik, Thun.

Auf Frage 776. Empfehlen uns für das Ueberziehen von Rautschuhwalzen für Appreturmäschinen. R. u. G. Huber, Pfäffikon (Zürich).

Auf Frage 777. Das Schleifen und Riffeln von Hartgußwalzen befragt billigt H. Bürki, mech. Werkstätte und Mühlenbau, Burgdorf. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 778. Sie wollen, daß Ihre kleinere Pumpe Wasser auf $9 + 2 = 11$ m hoch ansauge. Wohnten Sie mit Ihrer Pumpe am Meeresufer, so würden Sie 10 m hoch pumpen können, bei uns saugt die beste Pumpe auf max. 6 m. Setzen Sie die Pumpe auf den Schacht und den Cylinder, Arbeitszylinder, in das Wasser, dann geht es. Ein Zwischenventil hilft nicht über die physikalische Regel hinaus und das Referendum nützt da nichts. M.

Auf Frage 781. Teile Ihnen mit, daß ich verschiedene Nabenhörner, so gut wie neu, ganz billig abzugeben habe. Ww. Ulrich-Sidler, z. Adler, Isach-Schwyz.

Auf Frage 783. August Ribi, Drechsler, Ermatingen, wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 783. Für genannte Artikel empfehle mich bestens. J. Kümin, mech. Drechsler, Untermühle-Wolzerau.

Auf Frage 783. Erlaube mir, meine auf das beste eingerichtete, leistungsfähige mech. Drechsler auf Spezialität bestens zu empfehlen und wünsche ich mit Fragesteller in Verbindung zu treten. C. Barrett, Drechsler, Baar (Zug).

Auf Frage 783. Wenden Sie sich an Gottl. Häusler, Drechsler, Melchnau (Bern).

Auf Fragen 783 und 793. Teile mit, daß ich angefragte Arbeiten bei billiger Ausführung übernehmen würde. J. Weidmann, Holzwarenfabrik, Illingen b. Embrach (Zürich).

Auf Fragen 783, 796 und 797. Diese Arbeiten würde ich übernehmen und wünsche mit den Fragestellern in Korrespondenz zu treten. Jakob Hurni, mechanische Wagnerei und Drechsler, Walterswil (Emmenthal).

Auf Frage 787. Die Sägerei von Ad. Brodbeck z. Felsäge in Liestal stellt Laubhängeholz in allen gewünschten Dimensionen und Holzarten als langjähriges Spezialität her. Verlangen Sie Preisliste.

Auf Frage 787. Laubhängeholz in Nussbaum, Ahorn und Birnbaum fertigt als langjähriges Spezialität Chr. Lüthiger, mech. Möbel-drechsler, Zug. Sämtliches Holz wird beidseitig sauber geschliffen zum Verkauf gebracht.

Auf Frage 787. Wenden Sie sich an J. Brand und Sohn, Sägerei, Ursenbach (Bern).

Auf Frage 789. In der Schweiz liegende Tuffsteinvorkommen können am besten aus einem geologischen Werk oder von einem Landesgeologen erfahren werden. Bimsand, wie er im Neuwieder Becken am Rhein vorkommt, ist das Produkt von vulkanischen Eruptionen, die in der Schweiz nicht oder kaum vorkamen. Man macht dergleichen Steine, wie die rheinischen Schwemmsteine, jetzt nicht nur ebenso gut, sondern billiger auf künstlichem Wege, wozu man nur Kalk und Gips als Bindemittel braucht. Vom gewöhnlichen nassen

Tuffstein lassen sich auch ähnliche Steine herstellen, nur werden sie schwerer an Gewicht.

Auf Frage 789. Unterzeichnet ist in der Nähe von Tuffsteinbrüchen und könnte eventuell größere Quanten von Tuffsteinen liefern. J. Erne, Baumeister, Leibstadt (Aargau).

Auf Frage 789. Tuffbruch M. Odermatt, Bütten (Nidwalden).

Auf Frage 797. Alb. Jucker in Weiningen wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten und erbittet Muster.

Auf Frage 797. Martin Hetti, mech. Holzdreherei, Schwanden (Glarus) bittet um Mustereinsendung.

Auf Frage 797. Wollen Sie mir gefälligst Muster zusenden. Alb. Widmer, Drechsler, Meiringen (Bern).

Auf Frage 797. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Kündig-Ötliker, Sarmenstorf (Aargau).

Auf Frage 797. Wenden Sie sich an J. Schmidli, Wyler-Bern, welcher mit besteingerichteter mech. Werkstätte Ihre Arbeit nach eingefordertem Muster und Uebereinkommen sofort in Arbeit nehmen könnte.

Auf Frage 797. Die mech. Drechslerie von G. Weber, Wohlen (Aargau) übernimmt solche Arbeiten und liefert prompt.

Auf Frage 797. Die Belo-Fabrik Liestal ist für Fräsen- und Dreharbeiten, sowie für Massenartikel der Kleinmechanik aufs beste eingerichtet und ist zu Kostenanträgen gerne bereit.

Auf Frage 797. Ich würde mich mit solcher Fräsen- und Dreharbeit befreien, alles exakt und sauber ausgeführt. Gottl. Häusler, Drechsler, Melchnau (Bern).

Auf Frage 797. Carl Peter, mech. Werkstätte, Rudolfsstetten, wünscht diese Arbeit zu übernehmen und erbittet Zusendung eines solchen Musters.

Auf Frage 798. A. G. von Moos'sche Eisenwerke, Luzern.

Submissions-Anzeiger.

Städtische Straßenbahn Zürich. Parquetarbeiten im Dienstgebäude Badenerstraße. Vorausmaße können auf dem Hochbaubureau der städt. Straßenbahn, Seefeldstraße Nr. 5, Hinterhaus, 1. Stock, bezogen werden. Offerten sind schriftlich und verschlossen bis Samstag, 26. Januar, mittags 12 Uhr, an den Baubordstand II, Herrn Stadtrat Lutz im Stadthaus, mit der Aufschrift „Parquetarbeiten Dienstgebäude Badenerstraße“ einzureichen.

Schülerhaus St. Gallen. Die Betriebskommission eröffnet Konkurrenz über die Lieferung der **Stühle, Tische, Waschkommoden, Nachttische, Matrassen (Grothoffmatrassen), Pulte in die Studiengäste, Buffets in die Speisesäle** etc. Offertenformulare können bis Freitag den 25. Januar auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters Ehrenberger (Regierungsbauamt Nr. 90) in Empfang genommen werden, woselbst auch Zeichnungen und Bedingungen zur Einsicht aufstellen und Auskunft erteilt wird. Offerten mit der Aufschrift „Schülerhaus St. Gallen, Gingabe für Mobiliar“ sind bis Samstag den 26. Januar, abends, dem Erziehungsdepartement einzureichen. Muster sind ebenfalls bis zu diesem Tage dem Kantonsbauamt einzufinden.

Die Kirchgemeinde Grethenbach (Solothurn) eröffnet freie Konkurrenz über die Ausführung folgender Bauarbeiten zum **Neubau des Pfarrhauses**: Liefern und Verlegen der **Cinoleumböden**, ca. 44 qm, Fertigung der **Holzrollläden**, Liefern des **Granites für die Kellerfenster** etc., Liefern der **Gausteine für die Fenstereinfassungen**. Pläne und Bauvorschriften liegen bei der Bauleitung: Herrn Architekt Schenker in Aarau, Graben Nr. 207, zur Einsicht auf, die auch jede weitere Auskunft erteilt. Es werden nur Gingaben berücksichtigt, die auf von der Bauleitung zu beziehenden Formularen eingereicht werden. Gingaben mit der Aufschrift „Pfarrhofbau Grethenbach“ sind bis 30. Januar, abends, an Herrn Schenker-Mamel, Kirchenratspräsident in Däniken, einzureichen.

Plästerung. Ca. 850 m² Sohlen- und Böschungspflasterung aus wetterbeständigen Steinen (Kalksteinen) wünscht in Accord zu vergeben und zwar:

a) **Steinlieferung** franco Frauenfeld per m².

b) **Komplette Erfstellung** per m².

Offerten nimmt entgegen und ist zu weiterer Auskunft gerne bereit Rudolf Schwarzer, Baugeschäft, Mazingen.

Kirchenerweiterung Grabs (St. Gallen). **Erfstellung von ca. 650 l. Meter Bestuhlung.** Pläne und Bedingungen liegen beim Präsidenten, Hrn. Ulr. Egenberger z. Hochbau, zur Einsicht auf. Zur näheren Auskunft wende man sich an den Bauleiter, Herrn Architekt Stärke in Staad. Offerten sind verschlossen unter der Aufschrift „Kirchenbestuhlung für Grabs“ bis 25. Januar an den Obgenannten einzureichen.

Straßenbau Olsberg-Gibenach (Aargau). Neuanlage einer Ortsverbindungsstraße von 2554 Meter Länge zwischen Olsberg und Gibenach. Pläne, Bau- und Vertragsvorschriften liegen für die Uebernahmehörer im kantonalen Ingenieurbureau in Aarau (Grofratsgebäude) zur Einsicht auf, wo auch weitere Auskunft erteilt wird. Fachkundige Bewerber wollen ihre Offerten mit der Aufschrift „Straßenbau Olsberg-Gibenach“ versehen franco und verschlossen bis 15. Februar der aarg. Baudirektion in Aarau einreichen.

Wasserversorgung der Stadt Zürich. Ausführung der Quellwasserleitung im Sihlthale. Die Verwaltungsabteilung des Bauwesens II eröffnet freie Konkurrenz über die **Erd-, Maurer- und Rohrlegungsarbeiten** für die neue städt. Quellwasserleitung im Sihlthale. Die Arbeit ist in 2 Losen von 8616 bzw. 8138 m Länge geteilt und wird an einen oder zwei Unternehmer vergeben. Das Bedingnis ist auf dem Bureau des Ingenieurs der Wasserversorgung, H. Peter, ausgelegt, der auf Wunsch weitere Auskunft erteilt. Angebote für die ganze Arbeit oder ein einzelnes Los sind bis 25. Januar, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens II, Zürich, zu richten.

Gaswerk der Stadt Zürich. Lieferung von Gußröhren und Formstückstücken.

Gußröhren:	100	150	700 mm	Lichtweite
	6000	750	1050	Meter.

Formstücke: rund 10,000 kg.

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Bureau des Ingenieurs des Gaswerks, A. Weiz, Limmatstraße 180, Zürich III, ausgelegt, wo jed nähere Auskunft erteilt wird. Angebote auf die gesamte Lieferung oder auf einzelne Teile sind bis 26. Januar verschlossen und mit der Aufschrift „Offerte über Gußröhren und Formstücke für das Gaswerk“ versehen an den Vorstand des Bauwesens II der Stadt Zürich, Herrn Stadtrat Lutz, einzurichten.

Bauschreiner- und Malerarbeiten für die Erweiterung der Anatomie in Zürich. Näheres siehe Amtsblatt vom 15. Januar.

Handsteinarbeiten für die Beamtenhäuser der Strafanstalt Regensdorf. Näheres Auskunft durch das kant. Hochbauamt, unter Zähn Nr. 2 in Zürich. Offerten an die kant. Baudirektion daselbst bis 25. Januar.

Die Gipser- und Kunstmiedearbeiten, sowie die Lieferung der Wellblechrolladen für das Postgebäude in Schaffhausen. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei den bauleitenden Architekten, Herren Küder & Müller, Jenatschstraße 4 in Zürich, sowie im Bureau des Postgebäudes in Schaffhausen zur Einsicht ausgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Schaffhausen“ bis 22. Januar franco einzurichten an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Die Lieferung und Erfstellung eines eisernen Geländers mit Thüre und Einfahrtstor beim städtischen Gaswerk Schaffhausen. Pläne, Vorausmaß und Uebernahmbedingungen liegen im städtischen Baubureau zur Einsicht auf und sind Offerten verschlossen mit der Aufschrift „Geländer Gaswerk“ bis Montag den 21. Januar an die städtische Bauverwaltung einzurichten.

Infolge Rückgang der Eisenpreise wird über die Erfstellung einer Gemeindewasserversorgung Herrliberg im Kostenvorwortschlage von Fr. 92,000 nochmals Konkurrenz eröffnet. Die Arbeiten umfassen:

1. **3 Reservoirs** mit einem Gesamtinhalt von 460 m³.

2. **Circa 9000 m Leitungsgraben.**

3. **Liefern und Legen der Rohrleitung** etc.

Uebernahmsofferten für die gesamte Baute oder einzelne Teile dieser Arbeiten sind bis 23. Januar an Gemeindeschreiber Herm. Höllerer einzusenden. Pläne im Maßstab 1:1000, Bauvorschriften und Bauausmaß liegen bei Bizepräsident Heinrich Fierz am See zur Einsicht auf, woselbst auch weitere Auskunft erteilt wird.

Erfstellung der circa 500 Meter langen Alpenstraße von der neuen Station Bümpliz bis in die Murtenstrasse. Pläne und Devis liegen auf der Gemeindeschreiber Bümpliz, wo jede gewünschte Auskunft erteilt wird, zur Einsicht auf und es können daselbst Abgabes in Prozenten bis 26. Januar schriftlich eingereicht werden.

Die Gemeinde Janas (Graubünden) eröffnet wiederholt Konkurrenz über Erfstellung einer Alpweganlage aus dem Maienfährgebiet nach der Alp Lüdern. Gesamtlänge 670 Meter, wovon 337 Kubikmeter Spreng- und 220 Meter Erdarbeit. Uebernahmsofferten per Kubikmeter und laufenden Meter sind bis 15. Februar zu richten an den Gemeindevorstand Janas.

Die Baukommission Derendingen eröffnet (unter Vorbehalt der Genehmigung der nötigen Kredite durch die Gemeinde) freie Konkurrenz über nachstehende Arbeiten:

1. **Erfstellung einer Centralheizung** im alten Schulhaus.

2. **Liefern und Legen von ca. 250 m² buchenen Niemenböden.**

Offerten mit Aufschrift „Schulhaus Derendingen“ sind bis den 25. Januar dem Präsident Chr. Schwingruber einzurichten.

Basler Gewerbe-Ausstellung 1901. Die gesamten Arbeiten für die Ausführung der Bauten der Bauernwirtschaft. Pläne und Devis können auf dem Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn Jof. Meyer, Sternengasse 19, I., gegen Hinterlage von Fr. 10 bezogen werden. Offerten sind bis Montag den 27. Januar, mittags 12 Uhr, an das Secretariat der Gewerbe-Ausstellung, Spalenberg 3, verschlossen und mit der Aufschrift „Bauernwirtschaft“ einzurichten.